

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Johanna Zorn	7
1. Generation Instagram: Leben heißt fotografieren	9
2. Realität heute: Konstruktionen der (?-)Moderne	19
2.1 Die Spätmoderne	20
2.2 Der Poststrukturalismus und Jacques Derridas <i>différance</i>	24
2.3 Medienphilosophie: Weltzugang durch Medien	30
3. Das technische Bild und seine gesellschaftlichen Zuschreibungen	37
3.1 Die Ontologie der Fotografie	39
3.2 Das technische Bild bei Vilém Flusser	42
3.3 Von digitalen und synthetischen Bildern	44
3.4 Aktuelle Bilderpraxis am Beispiel Instagram	47
4. Die Simulationstheorie Jean Baudrillards	51
4.1 Die Übermacht der Zeichen in der Hyperrealität	52
4.2 Medien und Virtualitäten: Baudrillard und Instagram	55
4.3 Kritik an Baudrillard	60
5. Realität-Bild-Interpenetrationen in der subjektiven Lebenswelt	63
5.1 Definitionsmöglichkeiten von Wahrnehmung und Realität	64
5.2 Die Bilderwelt	70
5.3 Bilder als Zeugen der Wirklichkeit	75
5.4 Die Welt als Bildmaterial: Mise-en-scène des Lebens	78

6. Konstruierte Lebenswelt als fraktale Geometrie	83
7. Eine melancholische Generation der telematischen Gesellschaft	89
Quellenverzeichnis	95
Internetquellen	99
Abbildungsverzeichnis	101